

	<p>Objekt: Grafik 'Zwei Musen'</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1982/124</p>
--	---

Beschreibung

Dargestellt ist eine querovale Kartusche, die von Nadelzweigen unterschiedlicher Dicke kranzartig umschlossen ist. Innerhalb der Kartusche sind zwei Frauen abgebildet. Es handelt sich vermutlich um die der griechischen Mythologie entstammenden Musen Erato und Melpomene. Erato ist die Muse der Lyrik, insbesondere der Liebesdichtung. Sie steht rechts und hat sich mit ihrem rechten Arm auf eine große, auf einem Postament stehende Urne angelehnt, die zuoberst mit einer Öllampe mit Flamme abschließt. Vermutlich handelt es sich um ein Grabmal. Als Attribute führt Erato eine Handharfe bzw. Lyra mit sich. Melpomene, Muse der Tragödie, sitzt hingegen auf dem Grabmalpostament und stützt sich mit ihrem Kopf und ihrer rechten Hand auf ihr Attribut, eine Art Keule. Im rechten Bildvordergrund liegen auf dem Boden weitere Attribute, die beide Musen inhaltlich miteinander verbinden: eine Theatermaske sowie Flöteninstrumente. Im Hintergrund ist ein weiteres Grabmal/Denkmal in Form eines Pyramidenstumpfes angedeutet, außerdem herrscht dort ein bedrohlich wirkendes Wolkenaufkommen.

Grunddaten

Material/Technik: Papier; Kreidelithografie
Maße: 18,5 x 28 cm (HxB)

Ereignisse

Hergestellt wann 1800
wer
wo

Schlagworte

- Grabmal

- Muse
- Mythologie
- Urne